

sich / so wird alsdann erkandt / vermittels des Instru-  
ments Num. 14. Wann nemlich ins Centrum, an  
statt der Regul / ein Perpendicularum gehängt wird /  
und mit der Seiten CD. wird auf das Planum gesetzt /  
zeigt alsdann das Perpendicularum, wie viel das Pla-  
num unter sich weicht; So viel Grad nun angezeigt  
werden / nach denselben wird die Abtheilung / wie in ge-  
meldtem Capitel vernommen / angestellt. Aber die De-  
clination der vier Wände kan nicht also erkandt werden /  
sondern es geschicht zwar auch vermittels des Instru-  
ments / aber vor das Perpendicularum wird anjehzo der  
Compaß gebraucht / als nemlich bey dem Grund Num.  
16. ist das Instrument an den Linien S. R. V. T. S. auf  
viererley Art verseyt / unter welcher sich die Proportion  
also gegen jeder Wand ereignet / und dabey erkant wird /  
wohin ein jeder Wand decliniret / und so viel Grad her-  
nach die Regul anzeigt / darauf wird die Abtheilung des  
Horologii angestellet. Also wollen wir vors erste die  
Declination der Seiten SR. vor uns nehmen / und auf  
dieselbe Abweichung / wie die Regul mit dem Compaß von  
Q. gegen E. anzeigt / nemlich 45. Grad von Mittag ge-  
gen Aufgang / unser Abtheilung anstellen / wie folget.

Erstlich / erwehle einen Punct / wohin das Centrum  
man haben will / derselbe sey A. ziehe dann von Punct A.  
eine gerade Linie nach dem Bleyseckel / dieselbe ist AB.  
ziehe über die Linie AB. eine andere zu gleichem Winckel /  
welche ist CD,

Zum